

3.7.2010579 3.7.210679
AW: Ausweich-Quartier Ersatz für Kulturhaus Hans-Sidel-Platz, u.a.m.

Florian Schmauser

Di 30.04.2019 12:41

An:

1 Anlagen (228 KB)

3.2.2_ersatz_kulturhaus.pdf;

Sehr geehrter I

Ihr Anliegen ist bei uns eingegangen und wird sobald wie möglich beraten.
Zusätzlich erhalten Sie anbei nochmals das Schreiben zu Ihrem letzten Vorschlag für ein Ersatz-Kulturhaus.

Bitte beachten Sie, dass der Bezirksausschuss die Schreiben von Bürgerinnen und Bürgern im Regelfall in seiner öffentlichen Sitzung behandelt. Gegebenenfalls wird Ihr Schreiben auch nach Schwärzung Ihrer persönlichen Kontaktdaten auf Anfrage an die Presse weitergegeben.

Bitte beachten Sie außerdem, dass diese E-Mail unverschlüsselt gesendet wurde. Sollten Sie gegen die Kommunikation über unverschlüsselte E-Mails Einwände haben möchte ich Sie darum bitten, uns dies mitzuteilen.

Mit freundlichen Grüßen
Florian Schmauser

Landeshauptstadt München, Direktorium, HA II Bürgerangelegenheiten,
Service und Fachaufgaben
Geschäftsstelle Ost für die Bezirksausschüsse 5,13,14,15,16,17 und 18
Friedenstraße 40, 81660 München, Zi.

Tel.: +49(0)89 / 233 -

Fax: +49(0)89 / 233 -

E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

Internet: <http://www.muenchen.de/rathaus/Stadtpolitik/Bezirksausschuesse.html>

Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München: <http://www.muenchen.de/ekomm>

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken.
Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich 15g Holz, 260ml Wasser, 0,05kWh Strom und 5g CO2.

Von: I

Gesendet: Montag, 8. April 2019 16:59

An: bag-ost.dir

Betreff: Ausweich-Quartier Ersatz für Kulturhaus Hans-Sidel-Platz, u.a.m.

Sehr geehrter Herr Kauer,

wie geht es wohl mit der Beschaffung eines neuen Versammlungs-Raumes, für den abgebrochenen Kultur-Pavillon, am Hans-Seidl-Platz in Neu-Perlach weiter? Seit Fertigstellung des "Zima-Vierschanzen-Haus" an der Albert-Schweitzer-Straße 72/74/76 stehen die wohl für Ladenflächen vorgesehenen zwei nebeneinander liegenden Räume, innen im Rohbau belassen, leer (bezeichnet mit Haus-Nr. 76). Von der Größe der Räumlichkeiten her wären diese m.E.a. geeignet, baulich mit relativ einfachen Mitteln, zu aktivieren, diese als Behausung für all die Aktivitäten zu nutzen, die bisher im ehemaligen Pavillon statt gefunden haben. Auch die zentrale Lage dort wäre attraktiv. Zu welchen Bedingungen allerdings die Zima-Bau- und Immobilien-Firma diese Räume zur Verfügung stellen würde müßte geklärt werden. Dies als Vorschlag, um nach 50 Jahren Neu-Perlach nicht jegliche Voraussetzung für kulturelle Veranstaltungen ganz abschreiben zu müssen!

Meine zweite Anregung der weiteren zu erwartenden Überlastung der Albert-Schweitzer-Straße entgegen zu wirken. Sollte es nicht möglich sein die Albert-Schweitzer-Straße von der Quiddestraße in Richtung Süden, (Thomas Dehler-Straße) in eine 30 km-Zone umzuwandeln? Der Verkehr hat in den vergangenen Jahren derart zugenommen, die Straße ist zu der "Hauptschlagader" durch Neu-Perlach geworden, durch ständig hinzu gekommene Bauten, wie Versicherungen, Life-Kaufhaus, Zima-Vierseit-Block, erweitertes PEP und nun

dann zusätzlich die Wohn-Bebauung am Hans-Seidl-Platz, u.v.a.m.

In der ursprünglichen Planung des Stadt-Teiles Neu-Perlach war eigentlich die Heinrich-Wieland-Straße als belastbare Nord-Süd-Verbindungs-Straße geplant, leider aber nie entsprechend ausgebaut.

Durch diese Verkehrs-Belastung ist auch das Gefahren-Potential entsprechend gestiegen, bedenkt man allein die wirre Situation vor dem großen Parkplatz am Life-Kaufhaus, die Zufahrt zu diesem, Zu- und Abfahrt in die große Tief-Garage unterhalb des ebenerdigen Parkplatzes und die einmündende Siegfried-Mollier-Straße, die in diesem Bereich liegenden Bus-Haltestellen und die Zugänge zur U-Bahn etc.

Viele unserer Nachbarn der Eigentums-Wohn-Anlage Albert-Schweitzer/Quidde-Straße leiden zusehens darunter (Verkehrslärm!).

Noch habe ich die Hoffnung auf die eine oder andere Verbesserung für unsere Stadt Neu-Perlach.

Mit freundlichen Grüßen !